

Jahresbericht der Help Steckborn 2020

23. Januar **Stürze im Schnee**

Die erste Übung in diesem Jahr begannen wir mit dem sicheren Verhalten auf Schlittelwegen. Dazu zeigten wir zum Einstieg einen Film. In der Theorie wurden Knochenbrüche durchgenommen und das PECH-Schema repetiert. Um einen Knochenbruch notfalls zu schienen, übten wir mit den Helpis den Umgang mit dem Samsplint. Danach schauten wir die Hand- und Fussknochen genauer an und zum Abschluss lösten die Helpis ein Quiz über dieses Thema.

27. Februar **S'gröschte Organ**

Diese Übung widmeten wir dem Thema Haut und Wunden. Zuerst ging es im Lehrgespräch um die Anatomie der Haut und danach versuchten die Helpis anhand von Bildern verschiedene Wunden zu erraten. Nach dem Referat über Wundinfektion, Starrkrampf und Hygiene übten wir mit den Kids den Rahmen- und Schmetterlingsverband. Zum Abschluss spielten wir zwei Fallbeispiele mit Thema Wundversorgung.

Aufgrund der Corona Pandemie wurden die März-, April- und Mai-Übungen abgesagt.

25. Juni **Uf em Spielplatz**

Nach dem Lockdown konnten wir endlich wieder eine Helpübung im Freien durchführen. Wir trafen uns beim Spielplatz am See und machten einige Fallbeispiele und liessen den Abend mit Gemüsedip gemütlich ausklingen.

27. August **Verkehrsunfälle**

Zum Einstieg dieser Übung wurden die Rettungskette, Ampelschema, Notrufnummern und das Meldeschema repetiert. Beim Telefonspiel „alarmieren“ wurde das Meldeschema spielerisch geübt. Nach dem Fallbeispiel „bewusstlose Person“ wurde in einem Lehrgespräch das Verhalten bei einem Verkehrsunfall und die Psychologische Erste Hilfe am Unfallort gelehrt. Auch das wurde in einem Fallbeispiel vertieft. Zum Schluss repetierten wir mit einem Würfelspiel noch das Ampelschema.

19. September **Kant. Helptag**

Mit 5 Helpis brachten wir wieder einmal eine Gruppe zusammen und gingen frohen Mutes nach Barga oberhalb Romanshorn. Ein gelungener und spannender Helptag erwartete uns.

Verschiedene fachtechnische und spielerische Aufgaben mussten die Helpis lösen und durften zum Schluss den guten 8. Platz für sich gewinnen. Mit zufriedenen Kids machten wir uns abends wieder auf den Heimweg.

24. September Mumie

In einem Lehrgespräch wurden die verschiedenen Gelenkarten und deren Vorkommen angeschaut. Danach wurden eifrig verschiedene Bindenverbände und Deckverbände geübt. Auch auf das Aussehen der Verbände wurde stets geachtet. Mit einem Würfelspiel mussten die Helpis verschiedene Aufgaben von Verbänden erfüllen. Zum Schluss durften die Helpis in einem Wettwickeln um die schönste und meisteingewickelte Mumie ihr Können unter Beweis stellen. Sie gaben alles und an uns armen Mumien war fast nichts mehr ausser Verbänden zu sehen!

8. Oktober Helppausflug

In den Herbstferien konnten wir endlich den lang ersehnten Ausflug in die Basisstation der Rega machen. Wie wurde dieser Tag herbeigesehnt! Weil das Mindestalter von 10 Jahren von allen erfüllt werden musste, konnten wir erst in diesem Jahr gehen. Mit den ÖV und in Begleitung von ein paar Eltern und Geschwistern machten wir uns auf den Weg nach Kloten. Nach einem Einstiegsfilm über die Entstehung der Rega besichtigten wir die Halle, in der die Wartung der Helikopter und Jets gemacht werden. Leider konnten wir Corona bedingt den Rega Jet nicht besichtigen. Nach dem eindrucklichen Durchgang durften wir die Einsatzzentrale der Rega besichtigen und konnten so viel Spannendes darüber hören. Nach einem interessanten Film über die verschiedenen Einsätze hatten wir einen guten Eindruck über die Rega erhalten.

Weil über die Corona Pandemie eine zweite Welle einbrach, mussten wir dann auch die November und Dezember Übung leider absagen.

An dieser Stelle bedankt sich die Help Steckborn bei der Feuerwehr Steckborn für das Gastrecht und beim Samariterverein Herdern und Umgebung für die finanzielle Unterstützung und das Wissen, „gut aufgehoben“ zu sein!

Steckborn im Januar 2021

Für die Help Steckborn Susi Heger